



Jahresbericht 2023-2024 der Geschäftsleitung der SP Uri

Das (fast alles) dominierende Thema: die Land- und Regierungsratswahlen 2024

Das letzte Jahr war für die Geschäftsleitung (GL) der SP Uri ein anspruchsvolles: neben den üblichen Politgeschäften galt es vor allem die Wahlkommission für die Land- und Regierungswahlen vom 3. März 2024 zu unterstützen und die Werbetrommel für die Kandidierenden zu rühren.

Im Sommer 2023 hat die rot-grüne Wahlkommission (WaKo) ihre Arbeit für die Gesamterneuerungswahlen des Regierungs- und Landrats vom 3. März 2024 aufgenommen. Die Geschäftsleitung der SP Uri war mit Regierungsrat Dimitri Moretti, Jonas Bissig, Céline Walker und Salomé Lauener in der WaKo vertreten.

Zuversichtlich und hoffnungsvoll war die SP Uri am 6. Januar 2024 im vollbesetzten Kolpinghaus in Altdorf beim Wahlauftakt mit den zwei Politgrössen Jacqueline Badran (SP) und Aline Trede (Grüne) ins Wahljahr gestartet. Leider wurden unsere Erwartungen nicht erfüllt. Im Gegenteil: Bei den Landratswahlen mussten wir einen Verlust von zwei Sitzen verzeichnen. Zudem verpasste Dimitri Moretti im ersten Wahlgang die Wiederwahl in den Regierungsrat.

Niederlage als Chance sehen

Es kam sogar noch schlimmer. Im zweiten Wahlgang für den Regierungsrat gelang es der bürgerlichen Mehrheit am 21. April, die SP aus der Regierung zu werfen. Damit endete nach acht Jahren die Zeit von Dimitri Moretti als SP-Vertreter in der Urner Exekutive. Die von der SP Uri wiederholt geäusserten Bedenken, dass mit der Nichtwahl von Dimitri Moretti die Konkordanz im Regierungsrat abgeschafft und die soziale Stimme verstummen wird, vermochte im bürgerlichen Lager zu wenig Wähler:innen aufzuschrecken.

Die SP Uri steckt den Kopf aber nicht in den Sand. Wir sehen diese Niederlage als Chance, um in vier Jahren erstartet und neu aufgestellt zu den nächsten Wahlen anzutreten. Wir haben zudem beschlossen, der von der Mitte Uri dominierten Regierung als Landratsfraktion und als Geschäftsleitung auf die Finger zu schauen und ihre Arbeit kritisch zu beobachten.

Das Politjahr in Kürze

Zwischen Juli 2023 und Juni 2024 tauschte sich die GL an zehn Sitzungen intensiv aus. Parteitage und Themenabende wurden organisiert, Parolen gefasst und Vernehmlassungsantworten geschrieben. Zu verschiedenen Themen wurden Medienmitteilungen verfasst, was der GL in den Urner und Zentralschweizer Medien immer wieder Präsenz verschaffte. Die Mitglieder der SP erhielten mit Newslettern Informationen zu aktuellen Themen. Auf die Social-Media-Kanäle Facebook und Instagram wurde im letzten Jahr noch mehr Gewicht

gelegt als in den Vorjahren. Damit konnte nicht nur die Anzahl Follower:innen gesteigert werden. Der SP gelang es so auch, ihre Positionen unter die Leute zu bringen. Zudem wurde die Webseite www.sp-uri.ch komplett überarbeitet und übersichtlicher gemacht.

Austausch mit der SP-Landrats-Fraktion

Die GL schätzt es sehr, dass jeweils eine Vertreterin oder ein Vertreter der SP-Fraktion an den GL-Sitzungen teilnimmt. Dabei erfährt die GL, was die Fraktion für politische Vorstösse plant. Aktuelle Themen können besprochen und Aufträge gegenseitig erteilt werden.

Neubesetzungen in Kommissionen und Räten

Auf Ende Mai 2024 endete in verschiedenen kantonalen Kommissionen und Räten die Amtszeit. Langjährige und verdiente SPler:innen traten zurück. Der GL gelang es, alle Sitze mit motivierten Nachfolger:innen zu besetzen. Keine Selbstverständlichkeit in einer Zeit, in der es generell immer schwieriger wird, Personen für eine aktive politische Mitarbeit zu gewinnen.

Die Geschäftsleitung 2023/2024

Die Geschäftsleitung der SP setzte sich im letzten Jahr so zusammen: Milena Baumann, Schattdorf; Jonas Bissig, Altdorf; Thomas Huwyler, Altdorf; Salomé Lauener, Schattdorf; Dimitri Moretti, SP Regierungsrat, Erstfeld; Angelina Renner, Erstfeld; Céline Walker, JUSO und Angelica Züst, Altdorf.

Ist dort die SP Uri? Ja!

Wer mit der SP Uri Kontakt aufnehmen will, kann das via info@sp-uri.ch tun. Neu können auch Ideen oder Vorschläge via idee@sp-uri.ch bei der Geschäftsleitung eingereicht werden. Wir danken allen für ihre Unterstützung, aktives Mitdenken und die Mitarbeit auf allen Ebenen und in den verschiedenen Gremien.

Für die GL: Thomas Huwyler, 21. Mai 2024